

PROTOKOLL (Abschrift aus dem alten Protokollbuch)

Der 8. Tagung der Nidw. Militär-Vereinigung des Bat 47 Sonntag, den 26. Mai 1957, im Gasthaus Allweg, Ennetmoos

I. Teil

Vormittags in Stans

Wie üblich fand um 08:30 Uhr in der Pfarrkirche zu Stans der Gedächtnisgottesdienst für alle unsere verstorbenen Wehrmänner statt. Es war dies ein feierlicher Auftakt, waren doch an die 200 47er anwesend

Das Kanzelwort, gehalten von H.H.Pfarrer Ernst Achermann, Buochs, ebenfalls aus den Reihen der 47er, das das Thema hatte. Der kalte Krieg und ständige Bereitschaft, war in der Hauptsache auf religiösen Grundlagen wiederlegt. Für den Soldat soll nicht nur das Dienstreglement der Armee massgebend sein, sondern auch das Reglement das uns Gottf vorzeichnet, es sind das die 10 Gebote. So wie wir das Irdische erkämpfen müssen, sollen wir das Seelenheil durch christliche Taten sicherstellen. Gott hasst den Frieden derer, die er zum Kampf berufen, Gott liebt den Frieden derer, die ihn erkämpft.

Nach dem Gottesdienst marschierten die 47er Kameraden geführt von der Feldmusik Stans und zwei uniformierten Wachtmeistern, die einen Kranz trugen, zum schönen Soldatendenkmal auf den Friedhof. Unter den Klängen „Ich hat einen Kameraden“ wurde das Soldatendenkmal mit einem Kranz geschmückt. Herr Reg.Rat.Dr. Alfred Gräni gedachte ehrend der toten Kameraden und ermahnte uns zugleich, angesichts der Weltlage, das Erbe unserer Heimat, das wir von unseren Ahnen übernommen, mit aller Aufmerksamkeit zu schützen.

II: Teil

Nachmittags in Ennetmoos

Kurz nach 13:30 Uhr konnte der Präsident, bei vollbesetztem Saal vom Gasthaus Allweg, die Generalversammlung eröffnen. Spezieller Gruss und Willkomm galt den Herren H.H.Pfarrer Achermann, Buochs, den zwei Vertretern der hohen Regierung Herr Militärdirektor Remigi Blättler und Herr Dr. Alfred Gräni, Herr Hptm. Niederberger Karl, Senior Hptm. Tobias Durrer 1871, Stans, Herr Oblt. Meyer Josef – dem ersten Präsidenten der Vereinigung, sowie der Delegation des Gemeinderates von Ennetmoos. Schliesslich gilt sein herzlicher Willkommgruss an alle sich an der Tagung teilnehmenden Kameraden, 230 an der Zahl. Entschuldigungen lagen vor von Herr Major Franz Durrer, Alpnachstad und Murer German, Beckenried, den Herren Hptm. Amstad H., Beckenried, H. Odermatt, Zürich, Schärli Alfred, Luzern, Winkelhaus Heinz, Zürich, Steger, Luzern. Der Vorsitzende verdankt herzlich das schöne Kanzelwort von H.H. Pfarrer Achermann, sowie die träfen Worte von Herr Reg.Rat.Dr. Gräni anlässlich der Totenehrung bei Soldatendenkmal. Der Delegation der hohen Regierung verdankt er speziell die Unterstützung die jeweils zur Tagung gespendet wird. Erfreulich war die grosse Zahl der Anwesenden von der älteren Garde.

In ehrenden Worten gedenkt der Sprechende den seit der letzten Tagung verstorbenen Kameraden, es sind dies:

Beckenried	Murer Paul Murer Josef Amstad Josef
Buochs	Jakob Barmettler-Häcki Josef Zimmermann, Risibühl Melchior Wyrsh
Dallenwil	Keller Emil, Hafner Gisler Walter, Alpenhof Ernst Odermatt
Ennetmoos	Otto Gander-Odermatt Franz Keiser, Bitzi
Ennetbürgen	Josef Gabriel, Hüslen Anton Mathis-Christen
Hergiswil	Alex Schleiss-Imfeld
Stans	Walter Busisnger-Odermatt
Stansstad	Otto Gosso-Sidler
Wolfenschiessen	Thadä Blättler Josef Zumbühl, Oberrickenbach

Die Anwesenden erheben sich zu deren Ehren von den Sitzen.

Als Stimmzähler werden gewählt: Wm. Niederberger, Dallenwil, Wm. Odermatt Karl, Stansstad

Das Protokoll der letzten Tagung vom 22. November 1953, wird verlesen, genehmigt und verdankt.

Rechnungsablage und Bericht der Revisoren werden einstimmig genehmigt und dem Kassier bestens verdankt. Die Rechnung schliesst bei Fr. 2'690.73 Einnahmen und Fr. 1'641.80 Ausgaben mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 323.12 ab.

Wahlen

Für die Amtsdauer bis zur nächsten Tagung werden gewählt:

Präsident Zimmermann Walter, Ennetbürgen

Kassier Leopold Odermatt, Ennetmoos

Sekretär Filliger Walter, Ennetmoos

Als Vertreter der Nidwaldner Einheiten werden gewählt:

Stabs.Kp.47 Oblt. Amstutz, Stans

S.Kp. III/47 Wm. Gut Josef, Wiesenberg

Mitr.Kp. IV/47 Wm. Amstutz Franz, Stans

Füs Bat. 145 Gfr. Bissig Gottlieb, Ennetbürgen

Landsturm Barmettler Adolf, Ennetmoos

Rechnungsrevisoren: Blättler Kaspar, Stans und Odermatt Lorenz, Dallenwil.

Der Jahresbeitrag wird pro Jahr und Mitglied wie bisher auf Fr. 1.00 belassen.

Als nächster Tagungsort wird Büren-Oberdorf bestimmt.

Verschiedenes:

Im Namen des Vorstandes ermuntert der Präsident die Ortseinzüger auf, neue speziell junge 47er für die Vereinigung zu werben. Der neugewählte Präsident verdankt dem abtretenden Präsidenten Odermatt Lorenz, Dallenwil, und Kassier Frank Ernst, Ennetbürgen, ihre, der Vereinigung geleistete Arbeit.

Herr Militärdirektor Blättler überbrachte die besten Grüsse der hohen Regierung und versichert die enge Verbundenheit zwischen Regierung und dem Bat.47. Ebenfalls unterstützte der Redner die Anregung des Vorstandes betreffend Werbung neuer Mitglieder.

Herr Dr. Risi macht den Vorschlag, Herrn Oberst Nünlist, der einige Jahre den Dienst bei den 47er versah, ein kleines Andenken zu überreichen. Die Versammlung stimmte dem Vorschlag zu und wünscht Herr Oberst Nünlist viel Glück in seinem neuen Wirkungskreis in Rom.

Herr Gemeindepräsident Schallberger heisst die 47er Willkommen in Ennetmoos, verdankt die Einladung und beglückwünscht die Vereinigung für den Sinn und Geist der Tagung.

Christen Benedikt, Wolfenschiessen, dankt dem Vorstand dass die Tagung **unter der Bat-Fahne zum ersten Mal durchgeführt** wurde und möchte selbe nicht mehr missen.

Somit war der geschäftliche Teil zu Ende und es wurde ein schmackhaftes Zabig serviert aus der Küche vom Allweg. Die Ennetmooser Hausmusik gab der Auftakt zum gemütlichen Teil. Zwei Trachten-Meitschi erfreuten die Versammlung mit einem Prolog. Nicht vergessen sind die Stanser-Jodler-Buebä mit ihren prächtigen Vorträgen. Nur all zu schnell rückte die Zeit zum aufbrechen. An der guten Stimmung war zu sehen, dass alle Anwesenden mit der Tagung vollauf befriedigt waren.

Mit kräftigem Händedruck und aufrichtigen Wünschen „Gsund bleibe und uf Wiederluege“ verabschiedeten sich die 47er von der 8. Tagung.

Ennetbürgen, im Mai 1957

Aktuar Zimmermann Walter

Dank der Jugend an unsere Soldaten

Gedicht von Agnes Gut, anlässlich der Tagung der Nidw. Militärvereinigung des Bat.47 vom 26. Mai 1957 auf dem Allweg

Brav Mannä, vomnä zächä Schlag
si fierid hüt Erinrigstag!
D 47er sinds – die hüt sind uf ä Allwäg zogä,
Ihri Ahnä hend scho kämpft, da uf dem heiligä Boda.

Näs guets Jahrzähnt isch scho vārbi
sid ier sind adr Gränze g'si.
We mängä hed scho Silberhaar
Mer altet halt – vo Jahr zu Jashr.

Und mängä isch scho nimmä da,
Will ihn der Herr hed wellä ha.
D'Kameradschaft aber isch nu jung
und Geischt und Gsinnig nu im Schwung.

Das isch's wo Jich hit zämä fiert.
S'isch das, wo innerlich eim riärt
„Kamerade sii – dur Dick und Dinn,
bringt mängem seelisch richä G'winn.“

Dä Schpruch han ich vom Vater g'lehrt,
d'Kameradschaft hed Jich 47er g'ehrt.
Drum hend ier ai das Schwerschti treid,
won Jich der Chrieg hed uiferleid.

Hend miessä Frai und Chind verlaa
und alli Arbät ligga la -
wärum hend ier das alles taa?
und so viel Schwärs duä uf Jich g'nu?

Fir jsi H e i m a t hend er's ta
hend si nid andrä iberlaa.
Hend js bhiätet, Land und Guet
und hätt's ai koschtet jivers Bluet.

Drum stahn ich Trachtä-Meitschi da.
D'Jugend möchte Jich griessä la –
Mit Dank gänd mier Jich g'riert hit d'Hand,
Ier hend ja grettet isers Land.